

## 2. Werte- und Wirtschaftskongress: Weiter Verantwortung übernehmen

**Der 1. Oberurseler Werte- und Wirtschaftskongress im Vorfeld des Hessentags 2011 in Oberursel stellte Fragen nach globaler Verantwortung und lokaler Umsetzung. 2013 haben sich Akzente verschoben, doch die Thematik ist weiterhin hochaktuell. Deshalb wird es am 17. Mai einen 2. Oberurseler Werte- und Wirtschaftskongress geben.**

„Wer über Nachhaltigkeit diskutiert und reflektiert, muss auch selbst nachhalten“, begründet Michael Reuter, 1. Vorsitzender des fokus O. – Forum der Selbständigen Oberursel, das erneute Engagement des Vereins und das seiner Mitstreiter Anke Berger-Schmitt, Werner Ronimi und Manuela Wehrle. Auch der zweite Kongress stellt Fragen und gibt Antworten auf drängende Fragen wertorientierter und nachhaltiger Wirtschafts- und Regionalentwicklung. Nach dem ersten Kongress erhielten die Veranstalter nicht nur viel und positives Feedback der Teilnehmer und Referenten, sondern sogar eine besondere Auszeichnung: den Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis „Zeitzeiche(N)“. Die Prämierung bestärkte das Team weiterzumachen und zu beweisen, dass nicht nur Global Player aus Wirtschaft und Politik, sondern auch kleine und mittelständische Unternehmen sich an Werten orientieren können – und langfristig davon profitieren.

Unternehmensführung und Personalpolitik, Stadt- und Regionalentwicklung sowie nicht zuletzt die Energiewende, die seit 2011 an Fahrt aufgenommen hat, stehen im Fokus des zweiten Kongresses. Bei den Vortragenden finden sich beeindruckende und interessante Persönlichkeiten aus unterschiedlichsten Organisationen und Unternehmen: Anselm Grün, Benediktinerpater, Cellerar der Abtei Münsterschwarzach und berühmter Autor, Albrecht Hornbach, Vorstandsvorsitzender der Hornbach Holding AG, Prof. Michael Braum, Geschäftsführer Internationale Bauausstellung (IBA) Heidelberg, Isinay Kemmler, Präsidentin von IKU.NET Netzwerk Interkultureller Unternehmerinnen, der ALDI-Insider Dieter Brandes, Institut für Einfachheit sowie Jürgen Röthig, Heilpraktiker und ehemaliger Leiter des Geschäftsbereichs Operations der Deutschen Börse versprechen ein Programm, das ein Kaleidoskop an Haltungen gegenüber Werten und Wirtschaft repräsentiert. Dr. Mathias Müller, Präsident der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main, übernimmt erneut die Schirmherrschaft für die Veranstaltung, moderiert wird sie von dem Politologen und Autor Jürgen Schultheis.

Am Nachmittag können sich die Teilnehmer zwischen zwei Foren entscheiden. In Forum 1 geht es um wertorientierte Unternehmensführung, den Impulsvortrag hält Hubertus Spieler, Spieler & Partner, weitere Teilnehmer sind Eva Müller, Team Benedikt, Achim Brunner, Raiffeisenbank Oberursel, Dr. Michael Gerhard, Deutscher Gemeinschafts Diakonieverband, Marburg und Heike Weck, Brillenhaus Oberursel.

Forum 2 befasst sich mit der Energiewende und fragt nach konkreten Umsetzungsmöglichkeiten vor Ort. Die Impulsvorträge kommen von Michael Wübbels, stellv. Hauptgeschäftsführer im Verband kommunaler Unternehmen und Prof. Dr. Martina Klärle, geschäftsführende Direktorin des Forschungsinstituts für Architektur-Bauingenieurwesen und Geomatik an der Fachhochschule Frankfurt. Jürgen Funke, Geschäftsführer der Stadtwerke Oberursel, und Peter Breitfelder vom Institut für Energie und Umwelt e.V. diskutieren mit und stellen sich Fragen aus dem Auditorium.

„Wert(e)volle Stadtentwicklung – so profitieren Menschen und Wirtschaft“ ist das spannende Thema der abschließenden Podiumsdiskussion mit Impulsvorträgen, unter anderem von Heiner Bernhard, Oberbürgermeister der Stadt Weinheim, Prof. Dr. Achim Behrens, Lehrstuhl für Altes Testament an der Lutherischen Theologischen Hochschule Oberursel und Dr. Frank Pflüger, Heinz Jahnen Pflüger - Stadtplaner und Architekten Partnerschaft, Aachen. Weitere Teilnehmer sind Prof. Michael Braum, Geschäftsführender Direktor der Internationalen Bauausstellung (IBA) Heidelberg und Bürgermeister Hans-Georg Brum.

Duo Camillo, kultiges Musikkabarett mit Oberursel-Touch, verspricht nach dem Abendbuffet wie bereits beim ersten Kongress anspruchsvolle Schmankerl fürs Gehirn und die Lachmuskeln. Ein spannender, hochinteressanter, komprimierter Kongresstag erwartet die Teilnehmer.

Anmelden kann man sich ab sofort zum 2. Oberurseler Werte- und Wirtschaftskongress am 17. Mai, alle Infos sind unter [www.fokus-o.de](http://www.fokus-o.de) erhältlich, wo ab Anfang März auch die ausführliche Programmbroschüre als Download zur Verfügung steht. Veranstaltungsort ist die Stadthalle Oberursel, der Teilnahmebetrag beträgt 50 Euro, für fokus O.-Mitglieder 45 Euro.

Telefonisch ist das fokus O-Büro unter 06171 / 631881 zu erreichen.